

## 14. Steuerungsgruppe AgendaWieden

21. April 2016, 16.30 bis 18.30 Uhr

### Stimmberechtigte TeilnehmerInnen:

Elisabeth Degischer (Agenda-Gruppe „KAESCH auf der Wieden“)  
Lea Halbwidl (BV-Stvin, Vorsitzende Sozialausschuss)  
Philip König (Clubobmann Grüne)  
Ewald Muzler (Agenda-Gruppe „Begegnung im Freihausviertel“)  
Johannes Pasquali (Clubobmann ÖVP)  
Ursula Prager-Ramsa (Clubobfrau SPÖ, Vorsitzende Bauausschuss)

**Nicht stimmberechtigte TeilnehmerInnen:** Ulrike Böhm (Verein LA21 Wien), Gabriele Komma (Wohnpartner), Kirsten Förster, Johannes Posch (Agenda-Büro Wieden)

Entschuldigt: Clemens Gudenus (FPÖ), Elisabeth Irschik (Agenda-Gruppe „Kindercafé“), Barbara Mörk (Grätzlmanagement Obere Wieden), Barbara Neuroth (BV-Stvin, Vorsitzende Umweltausschuss), Leo Plasch (Bezirksvorsteher), Armin Puller (Vorsitzender Verkehrs- und Planungsausschuss), Leena Schönfeld (Agenda-Gruppe „Junges Gemüse Wieden“), Inge Wolf (Clubobmann-Stvin FPÖ)

Das **nächste Treffen** der AgendaWieden **Steuerungsgruppe** findet am **28. September 2016 von 16.30 bis 18.30 Uhr** statt.

### Tagesordnung

- (1) Willkommen neue Mitglieder und Vorstellungsrunde
- (2) Aktuelles aus den Agenda-Gruppen – Unterstützungsbedarf?
- (3) Arbeitsfenster: Inhaltliche Einstimmung auf die 10-Jahres-Feier
- (4) Aktivitäten im Frühjahr
- (5) Allfälliges

## **(1) Willkommen neue Mitglieder & Vorstellungsrunde**

In einer kurzen Vorstellungsrunde stellen sich die Mitglieder der Steuerungsgruppe kurz mit Name und Rolle (Agenda-Gruppe, politische Funktion) vor. Neu in der Runde ist diesmal Philip König, der bereits in der Anfangsphase der AgendaWieden in der Steuerungsgruppe mitgewirkt hat.

## **(2) Aktuelles aus den Agenda-Gruppen – Unterstützungsbedarf?**

### ***Agenda-Gruppe „KAESCH auf der Wieden“***

Der Talentetauschkreis KAESCH ist wienweit in vier Regionalgruppen aktiv – eine davon ist die Wiedner Agenda-Gruppe. In Summe gibt es rund 60 aktive Mitglieder, 15 davon auf der Wieden. Die Wiedner Tauschgruppe ist schon recht gut zusammengewachsen und es wird eifrig getauscht. Zur Unterstützung des Regionalgruppen übergreifenden Tauschens verschickt jede Regionalgruppe regelmäßig ihre Suche-Biete-Übersicht an die anderen Regionalgruppen.

Am Sonntag, den 5. Juni 2016 von 14 bis 17 Uhr findet der wienweite KAESCH-Sommermarkt in der Zukunftshandlung statt. Für Interessierte wird es wieder 15 KAESCH-Gutscheine zum Schnuppern geben.

Für das Tauschen von Gegenständen will die Gruppe in der Zukunftshandlung ein Tauschregal einrichten, damit das unkomplizierte Tauschen auch abseits der Stammtischtreffen möglich ist. Ev. kann dieses Tauschregal zukünftig auch auf eine größere Gruppe ausgedehnt werden – im Sinne eines offenen Bücherschranks.

Am letzten Wochenende fand in Innsbruck ein Vernetzungstreffen aller österreichischen Tauschkreise statt. Elisabeth Degischer war mit dabei und berichtet von den Highlights: In Vorarlberg sind tw. auch Unternehmen in den Tauschkreisen vertreten – sie können in ihrer Buchhaltung eine eigene Spalte in der Tauschwährung führen. Weiters ist gerade eine Tauschwährung im Entstehen, die es ermöglicht, zB mit Wiener KAESCH auch in einem Tiroler Tauschkreis zu tauschen.

### **Diskussion**

Die Steuerungsgruppe diskutiert über mögliche Entwicklungen zu einer Parallelwirtschaft und welche Folgen es hätte, wenn ein System wie KAESCH zu groß werden würde, weil es zB keine Sozialabgaben auf die Leistungen gibt. Bei KAESCH steht jedoch der soziale Aspekt im Vordergrund – es geht um niederschwellige nachbarschaftliche Tausch-Beziehungen. Das sonstige Konsumverhalten wird dadurch nicht geschmälert, es werden eher Leistungen getauscht, die man sich sonst nicht leisten würde und die das Leben leichter bzw. angenehmer machen.

Die nächsten KAESCH-Stammtische finden am 19. Mai und 23. Juni jeweils um 18.30 Uhr in der Zukunftshandlung statt.

## **Agenda-Gruppe „Begegnung im Freihausviertel“**

### Fotoschau zu leerstehenden Geschäftslokalen

Die Agenda-Gruppe bereitet gerade die Foto-Ausstellung „Zu vermieten – gute Aussichten auf Geschäftserfolge?“ vor. Diese zeigt im Amtshaus leerstehende Geschäftslokale aus dem Jahr 1996 und heute. Bei der Eröffnung am 10. Mai um 18 Uhr wird Horst Weitschacher von der WK Wien über das Projekt „UHU – Urbanitätsoffensive Hauptbahnhof Umfeld“ und Veränderungen der Geschäfte um den Hauptbahnhof berichten. Bei der Finissage am 6. Juni sind Christian Knapp und Ulla Schneider vom Projekt „Kreative Räume“ mit dabei und es sollen Schlussfolgerungen aus der Ausstellung gezogen werden. Ziel der Agenda-Gruppe ist es, Lösungsansätze zur Wiederbelebung leerstehender Geschäftslokale anzustoßen und die teilweise sehr unansehnlichen zuplakatierten Fassaden zu verschönern.

### Diskussion

Die Steuerungsgruppe diskutiert, in wie fern durch die Nennung von Adressen und Fotos Einzelne an den „Pranger“ gestellt werden könnten. Dies ist nicht Anliegen der Agenda-Gruppe. Sie möchte durch dieses Projekt für das Thema der Leerstände sensibilisieren, Bewusstsein schaffen und Ideen sammeln, wie mit der Situation der Leerstände produktiver zum Wohle aller umgegangen werden könnte.

### Blumenpflanzaktion

Gemeinsam mit einer ersten Klasse der Volksschule Waltergasse werden zwischen 9. und 20. Mai wieder Blumen am Kühnplatz gepflanzt.

### 4. Ding

Welche nächsten Schritte und welcher Zeitplan für die Aufstellung der „Stelldichein“ Betonskulptur sind geplant?

Lea Halbwidl: Der Ort muss noch gefunden werden. Dieser soll nun auf Basis des statischen Gutachtens gesucht werden – aufgrund der Anforderungen an die Tiefe des Sockels, ist nicht jeder Standort aufgrund der Einbauten geeignet. Der Wiedner Stern als einer der Wunsch-Standorte ist aufgrund des begrenzten Platzes und der Sichtbeziehungen, die aufrecht erhalten werden sollen, nicht geeignet. Weiters müssen noch die Kosten für die Herstellung des Sockels geklärt werden. Eine baldige Aufstellung ist seitens der Bezirksvorstehung jedenfalls angestrebt.

## **Agenda-Gruppe „Junges Gemüse Wieden“**

Die Gartensaison startet langsam wieder. Ein Beet wurde neu vergeben. Für Mai ist eine Gartenversammlung geplant.

### **Agenda-Gruppe „Kindercafé“**

Die Agenda-Gruppe trifft sich an Dienstagen im internen Kreis. Im Herbst will die Gruppe in den Parks im Grätzl das Kindercafé bewerben und neue TeilnehmerInnen gewinnen.

### **Kooperationsprojekt „Begleitgruppe Südtiroler Platz“**

Mitte März fand ein Treffen der Begleitgruppe statt, bei dem der aktuelle Planungsstand anhand von Bildmaterial für Sitzmöbel, Holzelemente und Pflanzkonzept vorgestellt wurde. Kurz vor Beginn der Bauarbeiten wurde auch noch eine Lösung für die Reduzierung einer Fahrspur in Richtung stadtauswärts gefunden: Die Rechtsabbiege-Verbindung wird nicht mehr als eigener Fahrstreifen geführt. Stattdessen wird ein baulicher Zweirichtungsradweg errichtet. Geplanter Baubeginn ist Ende April/Anfang Mai. Die MA 28 wird Ende Mai/Anfang Juni eine Baustellenführung für die Begleitgruppe anbieten.

## **(3) Arbeitsfenster: Inhaltliche Einstimmung auf die 10-Jahres-Feier**

Programm 10-Jahres-Feier

16 Uhr	Führung durch das Palais Schönburg
17 Uhr	Kaffee & Kuchen Agenda-Kegeln
18 Uhr	Begrüßung und Beginn der offiziellen 10-Jahre-Feier Einblicke in 10 Jahre nachhaltige Bezirksentwicklung
19 Uhr	Lustwandeln in den Geschichten der AgendaWieden >> Was wurde aus ... den abgeschlossenen Agenda-Gruppen – ein Galerie-Rundgang >> Was tut sich bei ... im Gespräch mit den aktiven Gruppen und Initiativen der AgendaWieden >> Was hält die Zukunft für die AgendaWieden bereit? Werfen Sie mit unserer Wahrsagerin einen Blick in die Zukunft!
20 Uhr	feierlicher und gemütlicher Ausklang

Eine kurzweilige Interview-Sequenz bietet Einblicke in 10 Jahre nachhaltige Bezirksentwicklung. Die TeilnehmerInnen der Steuerungsgruppe sammeln, was das wirklich Wichtige ist, das über die AgendaWieden vermittelt werden soll (Botschaften):

- BürgerInnenbeteiligung – „Auch du kannst mitmachen!“
- Themen sichtbar machen

- Was bedeutet die Lokale Agenda 21 für den Bezirk – auch aus politischer Sicht?
- Grundidee und Ziele vermitteln – im Sinne der nachhaltigen Entwicklung (Rio 1992)
- Was ist das Besondere der AgendaWieden – zB Zukunftshandlung, Innenhof-Flohmarkt
- Wer sind wir – „Wem gehört’s ihr?“ – überparteiliches und ehrenamtliches Engagement wird von vielen nicht für möglich gehalten
- Ideen auffangen, formen, austauschen und Ressourcen bis zur Umsetzung – Idee von Kinderschuhen bis zur Umsetzung begleiten
- Prinzip „arbeiten an Lösungen“ (wir sind nicht gegen sondern für etwas)
- Rahmen, in dem BezirkspolitikerInnen und BewohnerInnen auf Augenhöhe gemeinsam etwas tun – der Weg zu den Projekten ist etwas besonderes
- Eine besondere Qualität in der AgendaWieden ist die aktive Steuerungsgruppe – alle Parteien sind eingeladen und machen auch mit.

#### **(4) Aktivitäten im Frühjahr**

##### Netzwerk „Ankommen auf der Wieden“

Die erste Veranstaltung der Reihe „Ankommen und wir – Wo und wie kann ich auf der Wieden unterstützen?“ hat am 5. April im reflektor stattgefunden. Es war ein feiner Auftakt mit acht Initiativen, die ihre Möglichkeiten für ehrenamtliche Unterstützung und Sachspenden vorgestellt haben. Abgerundet wurde das Programm durch eine Impro-Theater-Aufführung zum Thema „Ankommen“ mit der Gruppe Adhoc. Eine ausführliche Dokumentation der Veranstaltung ist im Anhang nachzulesen.

Weitere Veranstaltungen im Frühjahr:

- Ankommen und Frauen – Leseabend „Frauen alleine auf der Flucht“ am 28. April 2016 um 19 Uhr in der Gabarage  
Frauen lesen in ihrer Muttersprache mit anschließender Übersetzung ins Deutsche.
- Ankommen und Miteinander – Alte und neue NachbarInnen auf der Wieden am 3. Juni 2016 ab 16 Uhr am Mozartplatz  
Miteinander sprechen, spielen, essen und musizieren – eine Möglichkeit die bunte Vielfalt in der Nachbarschaft kennenzulernen

#### 7. Wiedner Innenhof-Flohmarkt

Am Samstag, den 30. April findet der Innenhof-Flohmarkt wieder mit 54 teilnehmenden Innenhöfen statt. Zusätzlich gibt es dieses Jahr auch den Flohmarkt des Wissens – in Zusammenarbeit mit dem Kooperationsprojekt

„Zusammenwachsen TU=Wieden“ werden in vier Innenhöfen zu bestimmten Zeiten sogenannte Wissenshappchen angeboten. Themen sind: Das 4. Ding, Raum for Refugees, Raum? – aus Perspektive der Jugendarbeit, OPENmarx – Universität im öffentlichen Raum der Stadt.

### Nachhaltige Woche auf der Wieden

In der Woche vor dem Innenhof-Flohmarkt organisiert die Bezirksvorstehung eine „Nachhaltige Woche auf der Wieden“. Programmpunkte sind – Eröffnung Fair-Teiler Kühlschranks im Schikaneder mit anschließender Filmvorführung „Taste the Waste“, Vortrag von Sepp Eisenriegler von R.U.S.Z zum Thema „Geplante Obsoleszenz“, Reparatur-Cafe im Amtshaus.

### Anreize für ehrenamtliches Engagement auf der Wieden

Seit der letzten Steuerungsgruppe haben zwei Treffen mit Interessierten zu diesem Thema stattgefunden. Nachdem in der Umfrage ein wesentlicher Mangel in der schlecht zugänglichen Information zu den Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement gesehen wurde, hat sich die Gruppe folgende Maßnahme überlegt: In der Bezirkszeitung soll wöchentlich eine Institution, Verein etc. vorgestellt werden, die/der Ehrenamtliche sucht. Die Darstellung soll nach einem klaren Raster übersichtlich darstellen, was zu tun ist, welche Qualifikationen man dafür braucht, wie groß der Zeitaufwand ist, was die Institution dafür bietet und wie sie erreichbar ist. Derzeit läuft die Anfrage an die bz bzgl. der Kooperation.

### Anregung

- Wohnpartner bietet Schulungen für Ehrenamtliche im Gemeindebau an. Ein Steckbrief könnte zB auch darstellen, was die Anforderungen an einen MieterInnenbeirat sind.

### Spielstraßen auf der Wieden

Ab April starten wieder die Spielstraßen jeweils von 14 bis 17 Uhr:  
Phorusgasse (zwischen Wiedner Hauptstraße und Leibenfrostgasse)

- 12. Mai 2016, 9. Juni 2016

Walteergasse

- 28. April 2016, 19. Mai 2016, 23. Juni 2016

## **(4) Allfälliges**

### Exkursion der LA21

Diese findet dieses Jahr von 12-14. Oktober statt und führt nach Amsterdam. Details folgen in Bälde per eMail.

Wien, 10. Mai 2016, Kirsten Förster, Johannes Posch